



Der Heilige Stuhl

***BOTSCHAFT VON PAPST BENEDIKT XVI.
AN SEINE HEILIGKEIT BARTHOLOMAIOS I.,
ÖKUMENISCHER PATRIARCH,
ZUM FEST DES HL. ANDREAS***

*An Seine Heiligkeit Bartholomaios I.,
Erzbischof von Konstantinopel und Ökumenischer Patriarch*

Mit großer Freude richte ich anlässlich des Festes des hl. Andreas, Bruder des hl. Petrus und Schutzpatron des Ökumenischen Patriarchats, an Sie dieses Schreiben, das ich meinem verehrten Mitbruder Kardinal Kurt Koch, Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen, anvertraut habe, um Eurer Heiligkeit, den Mitgliedern des Heiligen Synods, dem Klerus, den Mönchen und allen Gläubigen die Fülle himmlischer Gaben und des göttlichen Segens zu wünschen.

An diesem freudigen Festtag schließe ich mich Ihnen zusammen mit allen katholischen Brüdern und Schwestern in der Danksagung an Gott für die Wunder an, die er in seiner unendlichen Barmherzigkeit durch das Leben und den Märtyrertod des hl. Andreas vollbracht hat. Die Apostel, die ihr Leben hochherzig für den Herrn und für ihre Brüder aufopferten, haben dadurch Zeugnis von der Frohen Botschaft gegeben, die von ihnen bis an die Grenzen der damals bekannten Welt verkündet wurde. Das Fest des Apostels, das in den liturgischen Kalendern des Ostens und des Westens auf denselben Tag fällt, stellt für alle, die durch die Gnade Gottes und das Geschenk der Taufe die Heilsbotschaft angenommen haben, eine starke Aufforderung dar, ihre Treue zur Lehre der Apostel zu erneuern und durch das Wort und das Lebenszeugnis zu unermüdlichen Verkündern des Glaubens an Christus zu werden.

Diese Aufforderung ist in der heutigen Zeit dringender denn je und geht alle Christen an. In einer Welt, die von wachsender gegenseitiger Abhängigkeit und Solidarität gekennzeichnet ist, sind wir dazu aufgerufen, mit neuer Überzeugung die Wahrheit des Evangeliums zu verkünden und den auferstandenen Herrn als Antwort auf die tiefsten geistlichen Fragen und Sehnsüchte der Männer

und Frauen von heute vorzustellen. Damit uns diese großartige Aufgabe gelingt, müssen wir weiter den Weg zur vollen Gemeinschaft gehen und dabei zeigen, daß wir unsere Bemühungen um ein gemeinsames Zeugnis für das Evangelium gegenüber den Menschen unserer Zeit bereits vereint haben. Aus diesem Grund möchte ich Eurer Heiligkeit und dem Ökumenischem Patriarchat meinen aufrichtigen Dank für die hochherzige Gastfreundschaft zum Ausdruck bringen, die den Delegierten der Bischofskonferenzen Europas geboten wurde, die im vergangenen Oktober auf der Insel Rhodos mit Vertretern der orthodoxen Kirchen Europas zum II. katholisch-orthodoxen Forum – über das Thema »*Beziehungen zwischen Kirche und Staat: theologische und historische Perspektiven*« – zusammengekommen sind.

Eure Heiligkeit, ich verfolge mit Aufmerksamkeit Ihren weisen Einsatz für das Wohl der Orthodoxie und die Förderung der christlichen Werte in vielen internationalen Bereichen. Ich versichere Sie an diesem Fest des heiligen Apostels Andreas des Gedenkens in meinen Gebeten und erneuere den Wunsch nach Frieden, Gesundheit und reichen geistlichen Segen für Sie und alle Gläubigen.

Mit Empfindungen der Hochachtung und geistlichen Nähe umarme ich Sie brüderlich im Namen unseres einzigen Herrn Jesus Christus.

Aus dem Vatikan, am 30. November 2010

PAPST BENEDIKT XVI.

© Copyright 2010 - Libreria Editrice Vaticana

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana